

21.11.2014 15:41 Uhr, Kultur

CD-TIPP: DIE KRAFT DER HILDEGARD VON BINGEN

Hildegard von Bingen: Vox Cosmica. Arianna Savall, Hirundo maris (carpe diem records)



Hildegard von Bingen: Vox Cosmica. Arianna Savall, Hirundo maris (carpe diem records)

Was für eine Kraft hat diese Musik! Wo sie doch so fein ist und so gar nicht auf äußere Wirkung bedacht. Obwohl vor beinahe 1000 Jahren entstanden, vermögen die Gesänge der Hildegard von Bingen (1098 bis 1179) auch das Innerste eines Menschen des 21. Jahrhunderts zu treffen. Gläubige werden darin den Geist Gottes sehen, der da am Wirken ist – von dem geleitet sich ja auch Hildegard währte. Nichtgläubige können es den Geist der Musik nennen, der die Epochen unbeschadet überdauert – jedenfalls dann, wenn die Musik gut ist. Und natürlich: Sie muss auch gut gemacht sein. Sonst teilt sich der Zauber nicht mit.

Arianna Savall und das Ensemble Hirundo Maris, das zum Teil aus Mitgliedern der renommierten Capella Antiqua Bambergensis besteht, sind Spezialisten für Alte Musik. Sie beherrschen die passenden Instrumente (etwa mittelalterliche Harfe und Lyra). Arianna Savall kann zudem ihre Stimme meist ungetrübt und nahezu körperlos in die Höhe steigen lassen. Es klingt, der Zeit entsprechend, herb, mutet meditativ an. Moderne Kompositionen von Petter Udland Johansen passen in ihrer asketischen Tonsprache nahtlos zur Stimmung der Hildegard-Lieder: ••••• o
Text: hele

Quelle: mainpost.de

Autor: Ralph Heringlehner

Artikel: <http://www.mainpost.de/ueberregional/kulturwelt/kultur/CD-Tipp-Die-Kraft-der-Hildegard-von-Bingen;art3809,8444837>

Wiederverwertung nur mit vorheriger schriftlicher Genehmigung